

Stimme



Der erste Eindruck zählt

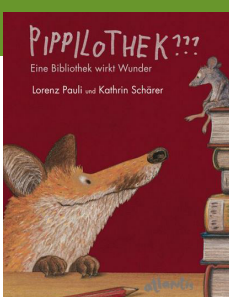
Die Unternehmen lernen bei dieser Veranstaltung junge Menschen und potenzielle Nachwuchskräfte persönlich kennen, die sich bewusst für ein Gespräch mit ihnen entschieden haben. Der erste Eindruck steht beim Azubi-Speed-Dating dabei ausdrücklich im Mittelpunkt. Schülerinnen und Schüler können sich mit ihrer ganzen Persönlichkeit in die zehnminütigen Gespräche mit den Unternehmen einbringen. Denn Menschen sind mehr als ihr Zeugnis oder ihre Bewerbungsmappe. Und wenn die Chemie stimmt, kann die Speed-Dating-Begegnung der Startpunkt einer gemeinsamen Zukunft werden.

Zu den Personen: Hans Barucha (links) ist Wirtschaftsbeauftragter der Stadt Nagold. Ralf Benz ist Vorsitzender des Gewerbevereins Nagold.

Nagold aktuell

Führung im Museum im Steinhaus durch die Ausstellung „Vielfalt“

Am Sonntag, 26. Februar, um 15 Uhr führt ein Mitglied des Kunstkreises durch die Ausstellung „Vielfalt – 40 Jahre Kunstkreis Oberes Nagoldtal e. V.“ und gibt Einblicke in das malerische Schaffen. Der Verein wurde 1983 gegründet. Tragende Säulen des Vereins waren und sind: Kunst, Kunsthandwerk, persönliche Begegnungen, gemeinsame Aktivitäten, Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro, Kinder und Jugendliche nehmen kostenfrei teil. Um vorherige Anmeldung, telefonisch unter 07452 681-282 oder per E-Mail an steinhaus@nagold.de, bis Donnerstag, 23. Februar, wird gebeten.



Tipp der Woche

Am Donnerstag, 23. Februar, beginnt um 16 Uhr das Nagolder Erzähltheater in der Stadtbibliothek mit dem Kamishibai-Theater für Kinder ab 4 Jahren. Mit Hilfe von Bildkarten wird den Kindern „Pipilothek???“ von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer vorgelesen. Ein

Fuchs verfolgt eine Maus durch ein Loch. Wo ist er nur als er aus der Enge kommt? Die Kinder werden zum Sprechen und Mitmachen animiert. Das Team der Stadtbibliothek bittet um vorherige telefonische Anmeldung unter 07452 681-380. Der Eintritt beträgt 3 Euro. (Foto: Atlantis Zürich Verlag)

Erster Türöffner für die berufliche Zukunft

Anmeldungen für das Azubi-Speed-Dating noch bis 9. März



Das Azubi- und Studi-Speed-Dating im vergangenen Jahr – damals noch mit entsprechenden Corona-Schutzmaßnahmen. Foto: Matthias Nowotny

324 duale Ausbildungen gibt es offiziell in Deutschland. Zu 120 dieser Ausbildungsberufe sowie zu 60 verschiedenen Dualen Studiengängen können Schülerinnen und Schüler am Dienstag, 28. März, in Nagold mit 57 Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und Handwerkern aus Nagold und der Umgebung ins Gespräch kommen.

Die Chancen für den beruflichen Nachwuchs sind derzeit riesengroß und vielfältig. Dies zeigt das Angebot beim 5. Azubi-Speed-Dating, das die Stadt Nagold wieder zusammen mit dem Gewerbeverein Nagold veranstaltet. Nach den Worten des Vorsitzenden des Nagolder Gewerbevereins, Ralf Benz, sind 57 Unternehmen aus der Region ab 9 Uhr in der Nagolder Stadthalle mit von der Partie.

Ausbildungsvielfalt

Die Vielfalt der 120 Ausbildungen will entdeckt werden. Das Spektrum reicht von der

Polizei bis zu medizinischen Fachkräften, von Hotelfachleuten bis zu technischen Produktdesignern und Baugeräteführern. Kaufmännische Berufe werden ebenso präsentiert wie die Vielfalt des Handwerks bis hin zu Ausbildungen in den Bereichen Mechanik und Elektronik. Weitere Angebote reichen von der Kfz-Branche bis zur Fachinformatik oder dem Frischespezialisten und weiteren Berufen, die entdeckt werden wollen. Dafür können sich die Schülerinnen und Schüler Gesprächstermine sichern.

Studienvielfalt

Nicht weniger facettenreich sind die angebotenen dualen Studiengänge. Das Spektrum reicht von den Bereichen Medien- und Kommunikationswirtschaft und Soziale Arbeit über den Maschinenbau, die Wirtschaftsinformatik bis zur Bank sowie zahlreichen weiteren Bereichen.

Wer kann sich anmelden?

Anmelden können sich Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge 2023, 2024 und 2025.

Der erste Eindruck zählt

„Noten und Zeugnisse spielen an diesem Tag bewusst keine Rolle“, macht der Wirtschaftsförderer der Stadt Nagold, Hans Barucha, deutlich. „Viel wichtiger ist der gegenseitige erste Eindruck und die persönlichen Stärken der Schülerinnen und Schüler, die die Gespräche prägen.“

Anmeldung bis 9. März

Um in Kontakt zu kommen, haben sich die Unternehmen mit ihren vielfältigen Angeboten in einem ersten Schritt angemeldet. Bis Montag, 9. März, können sich potenzielle Nachwuchskräfte auf www.azubi-speed.de die Gespräche auswählen, die sie interessieren. (Fortsetzung auf Seite 3)

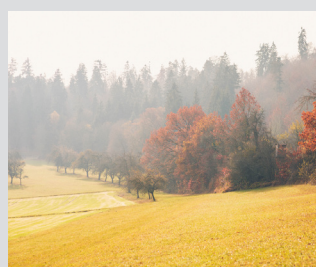
Termine in Nagold



Gesprächskreis Demenz

Das Thema „Leben mit Demenz“ wird in verschiedenen Bereichen diskutiert und erörtert. Daher soll auch in diesem vhs-

Semester die Situation der pflegenden Angehörigen wieder im Mittelpunkt stehen. Unter der Leitung von Monika Wehrstein wird der Gesprächskreis am Mittwoch, 22. Februar, von 19:30 bis 21 Uhr einen Erfahrungsaustausch mit gleichmaßen Betroffenen ermöglichen und Lösungsmöglichkeiten für Probleme aufzeigen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Kursnummer 222303101. (Foto: Astrid Schaffner auf pixabay.de)



NaTour: Die Schönheit des Nagolder Westens

Am Samstag, 25. Februar, von 11 bis 15 Uhr führt Schwarzwaldguide Thomas Bühler durch die Schönheit des Na-

golder Westens. Nach einem Rundgang durch den naturnahen Garten geht es über abwechslungsreiche Wege und Trampelpfade durch die Natur. Die Verbindung zwischen Garten und Landschaft ist eine Besonderheit dieser Tour. Die Kosten betragen 20 Euro pro Person. Treffpunkt ist in der Georg-Wagner-Straße 21 in Nagold. Eine vorherige telefonische Anmeldung unter 07452 970400 ist erforderlich. (Foto: Thomas Bühler)



Kaffee Konzert

Am Mittwoch, 1. März, um 16 Uhr laden junge Künstler zu einer kleinen „Nachmittagsmusik“ in den KUBUS im Burgcenter

ein. Die Musikabiturienten des Jahrgangs 2023 bieten ein vielfältiges Programm mit Musik von unterschiedlichsten Komponisten. Die Schülerinnen und Schüler spielen Klavier, Klarinette, Violine und Akkordeon. Klavierbegleitung durch Anja Saur und anderen. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch Abiturienten des OHG beginnt um 15:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 3 Euro. (Foto: Stadt Nagold)

Neue E-Books und E-Audios in der digitalen Bibliothek

Ein kleiner Einblick in das digitale Angebot der eBib Nordschwarzwald – Medien rund um die Uhr ausleihbar

eBib Nordschwarzwald

Die Online-Bibliothek eBib Nordschwarzwald bietet eine Vielfalt an digitalen Medien zum Ausleihen. Das breite Angebot umfasst sowohl E-Books und Hörbücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene als auch elektronische Zeitungen und Zeitschriften. Das Angebot wird ständig erweitert.

Für Bibliothekskunden ist die eBib rund um die Uhr – 24 Stunden an 7 Tagen – und von jedem Ort aus verfügbar. Voraussetzungen sind WLAN und PC, Tablet, Smartphone oder E-Book-Reader.

Brandau, Hannes ADHS bei Klein- und Vorschulkindern (Sachbuch)

Hyperaktive Klein- und Vorschulkinder sind eine besondere Herausforderung: Welche Förderung brauchen sie? Wie können Eltern kompetent beraten werden? Dieses Buch informiert über Symptome, Ursachen und Erklärungsansätze bei ADHS, der „Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung“. Aus aktuellen Forschungsergebnissen werden praktische Hilfen für Prävention und frühe Förderung abgeleitet. Das Buch enthält viele praxisorientierte Tipps für therapeutische Interventionen, Spielangebote in der Gruppe und für die Elternberatung. Mit zahlreichen Fallbeispielen und witzigen Cartoons.

Subotic, Neven
Alles geben – Warum der Weg zu einer gerechten Welt bei uns selbst anfängt (Sachbuch)

Ein Appell für mehr Gerechtigkeit im abgehobenen System Profifußball und in einer globalisierten Welt. Wie gerecht ist es, dass ein Fußballer Millionen verdient, während eine Putzfrau von einem Job allein nicht leben kann? Dass wir jederzeit ein Glas Wasser trinken können, aber täglich 2.000 Kinder an Krankheiten sterben, die durch verunreinigtes Wasser verursacht werden? Die Frage der Gerechtigkeit zieht sich

durch Neven Subotics Leben. Schon lange bevor ihm dies bewusst wurde. In den neunziger Jahren floh er mit seinen Eltern aus Jugoslawien nach Deutschland. Als die Abschiebung drohte, gingen sie in die USA. Mit 17 kam er wieder, um Fußballprofi zu werden. Mit Borussia Dortmund wurde er Meister und galt als einer der besten Verteidiger der Liga. Es folgten Nächte des Rauschs, schnelle Autos, ein riesiges Haus mit Jacuzzi – aber es kamen auch Zweifel und Scham. Auf dem Höhepunkt seiner Karriere entschied er, seine Leidenschaft und sein Geld denen zu widmen, die ein Leben im anderen Extrem führen müssen: Heute ermöglicht die von ihm gegründete Stiftung Menschen in Äthiopien Zugang zu sauberem Wasser. Fast seine ganze Zeit und der Großteil seines Gehalts fließen in diese Arbeit. Das Buch erzählt von einem Sportler, den das kapitalistische System Profifußball groß machte, bevor er zum gesellschaftspolitischen Aktivist wurde.

Landay, William Boston Crime – Jagdrevier (Roman)

Wenn dein Ehrgeiz zur tödlichen Gefahr wird ... Ben Truman wollte nie in der Provinz versauern – trotzdem scheint ihm keine Wahl zu bleiben,

als er den Posten seines Vaters als Polizeichef einer verschlafenen Kleinstadt in Maine übernehmen muss. Als dort die Leiche eines Bostoner Rechtsanwalts gefunden wird, gibt ihm dies endlich einen Grund, seinen Heimatort zu verlassen: Eine Spur führt Truman nach „Mission Flats“, das gefährlichste Viertel Bostons, in dem die Polizei schon längst keine Kontrolle mehr hat. Als Truman merkt, wie tief er sich selbst bereits in den Sumpf aus Hass und Gewalt begeben hat, scheint es bereits zu spät.

Feather, Jane Die Spionin der Königin (Roman)

England im 16. Jahrhundert. Die junge Rosamund kann es kaum glauben, als sie von Elisabeth I. an den Königshof bestellt wird. Doch dann erfährt sie den wahren Grund ihrer Anstellung: Getarnt als Zofe soll sie die Damen am Hof rund um die Uhr beschatten. Pflichtbewusst führt Rosamund die Befehle

der Königin aus, aber insgeheim fühlt sie sich einsam in der Welt des kalten, berechnenden Königsadels. Ihr einziger Vertrauter ist der Höfling Will, zu dem sie sich immer mehr hingezogen fühlt. Doch schon bald muss sie ihn zurücklassen, um einen neuen Auftrag zu erfüllen: Sie soll in den Norden reisen, um die schottische Königin Maria Stuart auszuspiionieren. Schweren Herzens begibt Rosamund sich auf den Weg, nicht ahnend, auf was für ein gefährliches Spiel sie sich eingelassen hat ...

Dietl, Erhard Die Olchis retten das Dino-Baby (Kinderroman)

Die Olchis zum Lesenlernen für Dino-Fans. Professor Brausewein hat eine Zeitmaschine gebaut. Und die katapultiert die Olchi-Kinder geradewegs in die Urzeit. Dort treffen sie einen kleinen Dinosaurier, der seine Mama sucht. Klar, dass die Olchis ihm helfen. Doch schnell merken die Olchis, dass das Leben in der Urzeit ganz schön gefährlich ist. Nicht nur finstere Echsen, auch ein gefräßiger Flugsaurier hat es auf das Dino-Baby abgesehen. Werden die Olchis den Kleinen in Sicherheit bringen können, bevor Brausewein sie zurück nach Schmuddelfing holt?

Blyton, Enid Fünf Freunde junior – Unser Timmy ist der Beste (Kinderroman)

Gut gebellt, Timmy! Die Fünf Freunde machen eine Zugfahrt. Doch Hund Timmy verhält sich mehr als seltsam. Was kann er nur gegen das harmlose Ehepaar mit dem Baby haben, das er ständig anbellt? Schon bald finden Julian, Dick, Anne und George es heraus. Und Timmy macht seinem Ruf als Superspürnase wieder alle Ehre.

Henn, Carsten Der Buchspazierer (Hörbuch)

Mit „Der Buchspazierer“ präsentiert der renommierte Autor Carsten Henn eine gefühlvolle Geschichte darüber, was Menschen verbindet und Bücher so wunderbar macht. Es sind besondere Kunden, denen der Buchhändler Carl Christian Kollhoff ihre

bestellten Bücher nach Hause bringt, abends nach Geschäftsschluss, auf seinem Spaziergang durch die pittoresken Gassen der Stadt. Denn diese Menschen sind für ihn fast wie Freunde, und er ist ihre wichtigste Verbindung zur Welt. Als Kollhoff überraschend seine Anstellung verliert, bedarf es der Macht der Bücher und eines neunjährigen Mädchens, damit sie alle, auch Kollhoff selbst, den Mut finden, aufeinander zuzugehen.

Wilkins, Catherine Meine schrecklich beste Freundin und andere Katastrophen (Kinder-Hörbuch)

Jessica versteht die Welt nicht mehr: Schon immer waren Natalie und sie unzertrennlich – einfach allerallerbeste Freundinnen. Doch seit Amelia neu in ihre Klasse gekommen ist, hat sich alles geändert. Amelia ist eine richtige Zicke und gründet doch tatsächlich zusammen mit Natalie eine geheime Bande, in der Jessica nicht Mitglied sein darf. Aber Jessica lässt sich das nicht gefallen und heckt einen genialen Plan aus.

Sporkmann, Magdalena Miss Money – Was schlaue Mädchen über Geld wissen wollen (Jugend-Sachbuch)

Warum verdienen, sparen und investieren Frauen weniger Geld als Männer? Frauen haben oft große Berührungängste mit dem Thema Finanzen. Aber damit ist jetzt Schluss. MISS MONEY vermittelt Mädchen ab 12 Jahren praxisnahes Grundlagenwissen zum Sparen, Geldverdienen, Konsumieren und Investieren. Dank starker weiblicher Vorbilder und einer gendergerechten Sprache verleiht es das nötige Selbstvertrauen, um gute Finanzentscheidungen zu treffen. Das perfekte Buch, um schon junge Mädchen zu empowern, ihre Finanzen selbstbewusst in die Hand zu nehmen.

Belim, Victoria Rote Sirenen – Geschichten meiner ukrainischen Familie (Autobiografie)

Was bleibt von einem Menschen, wenn man nicht mehr über ihn spricht? Während Russland 2014 die Krim annektiert,

kehrt Victoria in die Heimat ihrer Familie, die Ukraine, zurück. Dort ist sie geboren und aufgewachsen. Sie will verstehen, woher sie kommt. Wieso ist ihr Urgroßonkel Nikodim in den 1930er Jahren spurlos verschwunden, und warum spricht in der Familie seit fast einem Jahrhundert niemand über ihn? Valentina, ihre Großmutter, will ihr verbieten, weiter Fragen zu stellen und kümmert sich lieber um ihren Obstgarten. Aber Victoria gibt sich nicht länger mit Ausflüchten zufrieden. Sie reist zum Haus mit den roten Sirenen, dem früheren Hauptquartier des sowjetischen Geheimdienstes, und zeichnet die Konturen vom Leben ihres Urgroßonkels nach. Die Vergangenheit wird dabei zu einem Schlüssel, um ihre Herkunft und sich selbst zu verstehen.

Hartmann, Petra Intensivtrainer Schreiben – Klasse 2 – Legasthenie offensiv angehen (Lernhilfe)

Durch tägliches Training lassen sich in den ersten Schuljahren schnell erstaunliche Fortschritte erzielen. In diesem Übungsband finden sich für

das zweite Schuljahr viele Übungen rund um die Themen Lesen und Schreiben. Parallel dazu werden die Konzentration und die Aufmerksamkeit durch abwechslungsreiche und motivierende Übungen geschult. Alle Aufgaben sind leicht verständlich und können somit selbstständig erarbeitet werden. Aufgelockert werden die übersichtlich gestalteten Arbeitsblätter durch kindgerechte Illustrationen. (Text: red/Fotos: Verlage)

Information

Weitere Informationen zur eBib Nordschwarzwald gibt es bei der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek im Burgcenter
Marktstraße 60/1
Telefon: 07452 681-380
E-Mail:
info@stadtbibliothek-nagold.de

Internet: www.nagold.de/willkommen/Bildung-Betreuung/Stadtbibliothek/Onleihe

Termine

Kunstwerkstatt II ab 27. Februar

Ab Montag, 27. Februar, von 14:30 bis 16 Uhr findet die Kunstwerkstatt II – Schule der Fantasie – für Kinder ab 7 Jahren an der Jugendkunstschule statt. Grundkenntnisse im freien Umgang mit künstlerischen Ausdrucksmitteln, Materialien und Werkzeugen werden neu eingeführt und vertieft. Weitere Information gibt es online auf www.vhson.de unter der Kursnummer 222JKS120.

Autogenes Training ab 28. Februar

In einer Zeit der vermehrten Belastung beispielsweise durch Zeitdruck, kann es zu einem Anstieg von Burn-Out oder Bluthochdruck kommen. Daher ist das Erlernen von effektiven Entspannungsmethoden empfehlenswert. Der Kurs beginnt am Dienstag, 28. Februar, um 19:30 Uhr in der Volkshochschule Nagold. Weitere Information gibt es online auf www.vhson.de unter der Kursnummer 231306107.

Zumba Fitness ab 1. März

Zumba ist ein Tanz-Fitness-Training. Kein anderes Workout ist so effektiv, innovativ, motivierend und eignet sich zur Fettverbrennung sowie zur ganzheitlichen Körperkräftigung. Der Kurs findet ab Mittwoch, 1. März, an 12 Abenden in der Turnhalle der Kernerschule jeweils von 17:30 bis 18:30 Uhr statt. Weitere Information gibt es online auf www.vhson.de unter der Kursnummer 2313024135.

Frauen in Nagold am 8. März

Anlässlich des Weltfrauentags begibt sich Stadtführerin Cornelia Hildebrandt-Büchler am Mittwoch, 8. März, auf die Spuren bemerkenswerten Frauenpersönlichkeiten in Nagold – Eine Zeitreise an besondere Plätze. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Urschelbrunnen. Die Teilnahmegebühr beträgt 4 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche nehmen kostenlos teil. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Energie-Erstberatung

Die Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e. V., bietet eine telefonische Energie-Erstberatung an. Die Geschäftsstelle ist für die Anmeldung montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 07051 9686100 erreichbar. Weitere Informationen zum Beratungsangebot gibt es im Internet auf www.energieberatung-calw.de.

Zehnminütige Gespräche

Weitere Gespräche am Aktionstag möglich

(Fortsetzung von Seite 1)

In vielen Schulen finden dazu in den kommenden Wochen auch noch Infotermine für Schülerinnen und Schüler statt.

In der Erstanmeldung können vier Gespräche angegeben werden. Am Aktionstag können dann weitere Gespräche vereinbart werden. Die Unternehmen dürfen kein Gespräch ablehnen.

Um in den zehnminütigen Gesprächen punkten zu können, empfiehlt es sich für die Nachwuchskräfte, nicht nur etwas über die Unternehmen, sondern auch über die Berufe zu wissen. Gefördert wird die Veranstaltung mit Mitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus. (red)

Informationen

Azubi Speed Dating
Dienstag, 28. März

Stadthalle Nagold
Burgstraße 28

Beginn: 9 Uhr

**Anmeldeschluss für
Schülerinnen und Schüler:**
Donnerstag, 9. März 2023

Internet:
www.azubi-speed.de/nagold-2023



Spannende Kurse

Tolle Angebote für Jugendliche

Entdecke deine Talente!

KURSANGEBOTE
MÄRZ – JULI 2023



Das Jugendforschungszentrum bietet spannende Kurse für Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren an.

Hier lernen Teenager, das Programmieren und informatische Grundlagen auf spannende und spielerische Weise.

So sollen sie dadurch auf die Anforderungen der zunehmend digitalisierten Welt vorbereitet werden.

Darüber hinaus gibt es auch weitere tolle Kurse im MINT-Bereich. Mehr Informationen zum Kursangebot gibt es unter: www.jugendforschungszentrum.de. (red)

Neues Kursangebot im Jugendforschungszentrum. Foto: JFZ

Der Boandlkramer und die ewige Liebe

Uraufführung der Württembergischen Landesbühne Esslingen



Plakat zur Uraufführung „Der Boandlkramer und die ewige Liebe“.

Foto: Württembergische Landesbühne Esslingen

Die Württembergischen Landesbühne Esslingen gastiert mit ihrer Uraufführung „Der Boandlkramer und die ewige Liebe“ unter der Regie von Christoph Biermeier am Samstag, 4. März, um 19 Uhr in der Stadthalle Nagold.

Gevatter Tod, Sensenmann, Freund Hein – im Bayerischen heißt er „Boandlkramer“. Er hat viele Namen, aber nur einen einzigen Auftrag: Er muss die Seelen, deren Zeit abgelaufen ist, in den Himmel oder in die Hölle bringen.

gen. Ohne ihn würde die Welt aus den Fugen geraten und im Chaos versinken.

Seit Jahrhunderten erledigt der Boandlkramer seinen Auftrag gewissenhaft. Doch nun widerfährt ihm etwas, womit niemand gerechnet hatte: Als er den kleinen Maxl holen soll, verliebt er sich – auf den ersten Blick – in dessen Mutter Gefi. Von dem unbekannten Gefühl verwirrt, verschont er Maxl. Um die akkurate Buchführung von Himmel und Hölle nicht durcheinanderzubringen, gibt er im Himmel den Schwerenöter Gumberger ab und führt den Altersunterschied auf einen „Schreibfehler“ zurück.

Doch in der Hölle angekommen, fehlt ihm eine Seele.

Der Teufel nutzt die Verwirrung des armen Boandlkramers aus und überredet ihn zu einem Geschäft, bei dem der Boandlkramer die einmalige Chance erhält, als „normaler Sterblicher“ um Gefi zu buhlen.

Nicht zuletzt mit Hilfe der Ratschläge von Gumberger stolpert der Boandlkramer durch das irdische Leben – auf der Suche nach der ewigen Liebe.

Da jedoch niemand mehr die Toten abholt, ist die göttliche Ordnung gefährdet. Damit nicht gar die Apokalypse droht, muss ein Wunder geschehen.

„Der Boandlkramer und die ewige Liebe“ ist der letzte Film des 2020 verstorbenen Regisseurs Joseph Vilsmaier.

Das Drehbuch verfassten Ulrich Limmer, Marcus H. Rosenmüller und Michael Bully Herbig, der auch die Hauptrolle übernahm.

Nun kommt der Film in einer eigens für die Württembergische Landesbühne Esslingen erstellten Fassung auf die Bühne. (red)

Information

Theaterreihe:

Der Boandlkramer und die ewige Liebe

Samstag, 4. März
Stadthalle Nagold

Karten-Vorverkauf

Rathaus Café
Marktstraße 27
Telefon: 07452 970773

www.reservix.de

Abendkasse

Ab 18:30 Uhr

Theaterabonnement

www.nagold.de/theaterreihe



Ziele für Kurzurlaub und Ausflüge

Besuch der 18 „Kleinstadtperlen“ lohnt sich gleich mehrfach



An der Touristinformation im Rathaus kann man die Stempelkarte inklusive Informationen zu 17 weiteren Kleinstadtperlen abholen. Foto: Stadt Nagold

gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern (IHK) des Landes mit den „Kleinstadtperlen“ für Kurzurlaube und Ausflüge in Städte, die abseits der Besucherströme liegen.

Auch Nagold darf sich seit Anfang letzten Jahres zu den insgesamt 18 Kleinstadtperlen in Baden-Württemberg zählen.

Ziele der Kooperation

Ziele dieser erfolgreichen Kooperation sollen unter anderem sein, Stärken zu bündeln, die Zusammenarbeit zwischen Tourismus und Einzelhandel zu stärken und die Kleinstadtperlen gemeinsam touristisch zu vermarkten. Die Aufmerksamkeit der Gäste soll auf die attraktiven Kleinstädte Baden-Württembergs gelenkt und die Besucherzahl erhöht werden.

werden.

Faltkarte mit Informationen

Zum Start der diesjährigen Tourismussaison hat die TMBW in Zusammenarbeit mit den 18 Kommunen eine Faltkarte mit Informationen zu allen Kleinstadtperlen entworfen.

Das besondere hierbei ist, dass sich Gäste in jeder besuchten Kleinstadt einen Stempel in der jeweiligen Tourist-Information abholen können.

Hierbei hat jede Stadt ein individuelles Motiv, welches eine touristische Besonderheit darstellt. Auf dem Nagolder Stempel ist die Burgruine Hohennagold zu sehen. Bei fünf gesammelten Stempeln erhalten die Sammelnden eine kleine Überraschung und bei zehn Stempeln besteht die Chance auf den Gewinn eines Kurztrips für zwei Erwachsene in die Kleinstadtperle ihrer Wahl.

Auch in der Nagolder Tourist-Information im Rathaus kann die Faltkarte inklusive dem ersten Stempel abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2023. Weitere Informationen zu allen „Kleinstadtperlen“ in Baden-Württemberg und zum Gewinnspiel gibt es auch online unter www.kleinstadtperlen-bw.de. (red)

Baum- und Heckenschnitt

Nur noch bis Ende Februar möglich



Pflegschnitt am Obstbaum.

Foto: LRA Calw

Baumrodungen in der freien Landschaft und das Aufden-Stocksetzen von Hecken sind nur in der Zeit vom 1. Oktober bis Ende Februar zulässig. Diese

Vorschrift im Bundesnaturschutzgesetz dient dem Schutz der freilebenden Tier- und Pflanzenwelt. Durch das zeitlich befristete Verbot, Bäume und Hecken zu schneiden, sollen die Lebensräume von Vögeln während der Brut- und Aufzuchtzeit, aber auch die von anderen Kleinlebewesen geschützt werden.

Forstwirtschaftliche Arbeiten sowie schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses von Pflanzen und zur Gesunderhaltung von Bäumen unterliegen dagegen keiner kalendarischen Beschränkung. So ist zum Beispiel auch der pflegende Obstbaumschnitt ganzjährig zulässig.

Gerade die Streuobstwiesen der Region sind Lebensraum für viele Vogel- und Insektenarten. Pflegemangel

und Überalterung der Bestände bedrohen diese Vielfalt.

Damit auch weiterhin die Farbenpracht blühender Obstbäume die Landschaft prägen kann, ist immer wieder eine Verjüngungspflege notwendig.

Bei Neupflanzungen ist ein jährlicher Erziehungsschnitt erforderlich. Wenn Bäume ausschlagen und Vögel ihre Nester bauen, sollte aber auch auf den Obstwiesen Ruhe eintreten.

In nächster Zeit werden von den Obst- und Gartenbauvereinen sowie von der Baum- und Fachwartvereinigung im Landkreis Calw Schnittkurse angeboten. Es handelt sich meistens um eine halbtägige Einführung in den Schnitt von Obstgehölzen. (red)

Information

Landratsamt Calw
Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz
Telefon: 07051 160-951

Eine Liste mit den Schnittkursen ist im Internet eingestellt:
www.kreis-calw.de

Weitere Termine:
<https://fachwarte-cw.de>

„Sie sind nicht groß und liegen oft inmitten wunderschöner Naturlandschaften. Unsere zertifizierten ‚Kleinstadtperlen‘ haben einen ganz besonderen Glanz,“ so beschreibt die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) auf ihrer Homepage die Kleinstadtperlen Baden-Württembergs.

Werbung für Kurzurlaube und Ausflüge

Bereits seit 2018 wirbt die TMBW

KlimaTipp

Zimmertemperatur

Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer sollten eine Temperatur von 19 bis 21 Grad haben. Das entspricht Stufe drei auf dem Thermostat. Seltener, kürzer oder hauptsächlich zum Schlafen genutzte Räume kommen mit einer Temperatur von 16 bis 18 Grad aus. In Schlafzimmern, Fluren und der Küche sollte das Thermostat daher auf Stufe zwei stehen. Zusätzlich Kosten einsparen kann man, indem die Zimmertemperatur an die Tageszeit sowie an An- und Abwesenheiten angepasst wird. So empfiehlt es sich, die Heizung auf 15 bis 16 Grad herunterzuregeln, bevor man schlafen oder außer Haus geht. (red)

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Nagold
Marktstraße 27-29 • 72202 Nagold
Telefon: 07452 681-0 • Fax: 07452 681-210

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Jürgen Großmann

Redaktion: Tina Block (Leitung)
Silke Jafari, Jenny Schmidt, Julia Krauß
E-Mail: redaktion@nagold.de
Telefon: 07452 681-185 • Fax: 07452 681-5185

Internet: www.nagold.de
13. Jahrgang

Anzeigen: Schwarzwälder Bote Medienvermarktung Südwest GmbH • Kirchtorstraße 14
78727 Oberndorf am Neckar
Telefon: 0800 780 78 01 • Fax: 07423 78-328
E-Mail: service@schwarzwaelder-bote.de
Internet: www.schwarzwaelder-bote.de
Anzeigen: Bernd Maier (verantwortlich)

Druck: Druckzentrum Südwest GmbH
78052 Villingen-Schwenningen

Landesfamilienpass

Viele Ausflugsmöglichkeiten für wenig Geld



Mit dem Landesfamilienpass und der dazu gehörigen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, also auch ausländische Familien, derzeit insgesamt 22 mal im Jahr unentgeltlich beziehungsweise zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen besuchen.

Einen Landesfamilienpass können unter anderem Familien beantragen, die mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (auch Pflege- oder Adoptivkinder) in einem Haushalt leben.

Alleinerziehende erhalten den Landesfamilienpass schon bei einem kindergeldberechtigten Kind. Nach der Pandemie sind gemeinsame Erlebnisse noch wichtiger.

Einen Landesfamilienpass erhalten auch Familien, die mit einem schwer behinderten Kind zusammenleben, Kinderzuschlag beziehungsweise Hartz IV-Leistungen oder Leistun-

gen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) beziehen.

Soweit Familien aus der Ukraine Arbeitslosengeld II

berechtigt sind, können sie – bei entsprechendem Nachweis und Vorliegen der übrigen Voraussetzungen – ebenfalls den Landesfamilienpass erhalten. Weitere Auskünfte erhalten Interessierte im Bürgeramt. Bei Vorlage des Landesfamilienpasses können folgende Angebote auch ohne Gutschein kostenfrei besucht werden:

- Oberrheinische Narrenschau
- Schloss Waldburg
- Schmuckmuseum Pforzheim
- Schiller-Nationalmuseum
- Literaturmuseum der Moderne
- Teilnahme an der historischen Stadtführung Esslingen
- Teilnahme an der Stadtführung in Besigheim
- Kraichtaler Museen
- Naturkundliches Bildungszentrum Ulm
- Römermuseum Güglingen
- die meisten Gedenkstätten und literarischen Museen

(red/Bild: Sozialministerium Ba-Wü)

Welches Ehrenamt passt?

Mit digitalem Tool Engagement stärken

„Ich würde ja gern ehrenamtlich etwas tun, aber was passt denn zu mir?“. Diese Frage könnte sich künftig mit Hilfe des Mitwirk-O-Mat klären lassen.

Es ist ein neuer spielerischer Ansatz, Vereine oder Initiativen mit Menschen zu verbinden, die sich engagieren möchten. LEADER Heckengäu will dieses neue digitale Werkzeug in den LEADER Kommunen einführen und bietet dazu eine erste Online-Informationsveranstaltung am Donnerstag, 2. März, ab 18 Uhr an. Infos zur Anmeldung, siehe unten.

Wie beim Wahl-O-Mat wird man durch eine Reihe kurzer Fragen geführt und erhält anschließend lokale Möglichkeiten mit der größten Übereinstimmung vorgeschlagen.

Eine Idee, die beiden Seiten nützt: Menschen finden Angebote und Aufgaben, die zu ihnen passen, und lokale Vereine gewinnen Zuwachs.

„Die Vielfalt an lokalen Engagement-Angeboten in einer Gemeinde, Stadt oder Region ist häufig nur schwer zu überblicken; und gleichzeitig haben Vereine es immer schwerer, Menschen für ein Ehrenamt zu gewinnen“, erklärt der LEADER Heckengäu-Vorsitzende Martin Wuttke.

„Mit bestehenden Beratungsangeboten werden längst nicht mehr alle erreicht, denn vor allem die jun-

ge Generation ist meist nur über digitale Wege zu erreichen.

Andererseits kann man von Vereinen nicht generell erwarten, dass sie Social-Media-Kanäle betreiben oder Geld in Werbung investieren.“

Mit dem Mitwirk-O-Mat könnte es künftig eine digitale Lösung geben, um sich zu orientieren und passende Angebote zu finden.

Und Vereine erhalten über ihn eine digitale Präsenz, ohne dass sie selbst Geld oder Zeit investieren müssen.

„Die Idee ist, den Mitwirk-O-Mat für die ganze LEADER Gebietskulturse Heckengäu einrichten zu lassen“. Vereine, Organisationen oder Institutionen können ihren gewünschten Auftritt, beziehungsweise ihre Vorstellung übermitteln und werden dort platziert, erläutert Barbara Smith, Geschäftsführerin von LEADER Heckengäu.

Am Ende entsteht dann ein Bild dessen, was es im Heckengäu alles gibt für alle, die Lust haben, sich in irgendeiner Form zu engagieren.“

Wer sich für den Mitwirk-O-Mat interessiert und gerne dabei sein möchte, kann sich zur Online-Informationsveranstaltung anmelden, telefonisch bei der LEADER Geschäftsstelle unter 07031 663-1172 oder per E-Mail an info@leader-heckengaeu.de. (red)